



Liebe Freunde und Sponsoren,

...Pleiten, Pech und Pannen - der Ironman Hawaii stand für mich in diesem Jahr unter keinem guten Stern. Im Gesamtklassement sollte es nur zu Platz 34 reichen.

Das Schwimmen war sehr gut und ich konnte mit einer starken Radgruppe nach Hawaii fahren. Dort fing dann die Pleitenserie an. Bei der einzigen „Spezial-Food-Verpflegung“ bekam ich meinen Beutel nicht. Somit war ich auf den letzten 80 Radkilometern auf die normale Verpflegung angewiesen.

Das ganz große Pech kam allerdings noch! Die Gruppe wurde kleiner und ich konnte Zeit auf die vor mir liegenden Athleten gut machen. Bei Meile 100 bekam ich dann meinen ersten Platten, den ich relativ schnell repariert hatte. Jetzt wollte ich zügig in die Wechselzone und vom Rad steigen. Jedoch bekam ich noch mal einen „Platten“ und ich musste die letzten 4 Meilen auf der Felge heimfahren.

Endlich angekommen, fiel mir das Laufen sehr schwer. Magenbeschwerden zwangen mich dreimal aufs „Dixi-Häuschen“ und ich quälte mich 42 Kilometer durch die Lavawüste. Oft dachte ich ans Aufgeben, aber ich wollte mich bei allen für die Unterstützung bedanken und finishen. Ein ganz besonderer Dank gilt: Erdinger alkoholfrei, Volksbank Reutlingen, Hawaii Holiday Service, Meyer&Meyer, KS-Sportsworld.de, und Kestrel.

Natürlich auch Olaf Fundel, Gerd Broglie und meiner Freundin.

Vielen Dank!

Nach einer Trainingspause möchte ich im nächsten Jahr wieder angreifen und eine noch bessere Saison als diese zeigen. Denn bis auf den Abschlusswettkampf in Hawaii kann ich sehr zufrieden sein.

Viele Grüße aus Kona

Michael Göhner

www.michael-goehner.de

Herzlichen Dank an meine Partner

